

zu auß unnen hinzugeben, u. den Fuß
 zehlfuß zu lassen: Auch ich will mich
 unnen vorunnen, quädigen Gld auß unnen
 mit Leib u. Dornen singen, u. den
 Lend mit Ihu unnen, daß ich mich
 Linn mit Leib u. Dornen sagen will.

Das soll unnen abrad mit dem l. Gld
 am Neujahrs tage sagen, daß, so wir für
 alle Tage bey mir sagen will, ich mich
 Linn Linn Gueda bey Ihu bleiben u.
 unnen für Ihu leben will.

Unnen l. Kinder, so bittet mich unnen
 Linn Dornen vom l. Gld auß, da wir
 unnen jetzt vor Ihu unnen u. Ihu
 zum unnen Jahr unnen auß unnen unnen,
 gesagen wollen.

Ges: Ich fange an von unnen Linn
 unnen mich zu unnen - unnen unnen
 Linn Linn flagen.

Gebet: Allerliebster Gld, Du zu unnen
 vom Trost geboren u. Manich gewor
 unnen Gildand, der Du für mich in Noth